

25.03.2018

Ausgabe 3 / 2018

EN PASSANT

Die Hessische Schachjugend präsentiert das Zentrale Lager 2018 in Bad Homburg
23.-31.03.2018

Fliegender Wechsel in der DJH

Zeitplan
26.03.2018

- 08:30 Uhr
1. Runde
- 12 :00 Uhr
Mittagessen
- 13:30 Uhr
2. Runde
- 13:30 Uhr
2. Runde
- 18 :00 Uhr
Abendessen
- 19:30 Uhr
Tandem
- 20:00 Uhr
Anmeldeschluss
Tischtennis

Am heutigen Sonntag kam es zum fliegenden Wechsel in der Jugendherberge Bad Homburg zwischen den Teilnehmenden der

Altersklasse U10 und den älteren Teilnehmenden von U12 bis U18. Gerade erst war die eine Siegerehrung vorbei, startete auch schon die

nächste Begrüßung im großen Saal. Den 87 Kindern der U10 folgten knapp 200 andere schachbegierige Jugendliche.



Hausrallye

Direkt nach der 5. Runde traten 13 Teams voller motivierter, schneller Sucher bei der Hausrallye zum Thema "Magie" gegeneinander an. Mit

insgesamt 54 Fragen folgten die fleißigen Detektive den Spuren Harry Potters, Hexe Lillis, des Zauberers von Oz, Gandalfs, Hänsel und

Gretels, Arielles und Ninjagos durch die Jugendherberge. Mit viel Spaß und Passion begaben sich die U10er auf die Suche nach versteckten Hinweisen zu kuriosen Persönlichkeiten. Am Ende konnte sich mit 46 Minuten das Team "Die magischen Fünf" durchsetzen mit Sophia, Jona, Tom, Aarov und Juri. "Die Hoppelhasen", Leon und Alik, schnüffelten außer Konkurrenz und liefen in unschlagbaren 28 Minuten bis zum Ende des Spielfeldes.



Endergebnisse der U10

Anekdote aus dem Orgabüro:
Teilnehmerin schreibt nach Bettruhe einen Brettgruß an ihre Freundin per Mail. Antwort des Orgabüros per Whatsapp: „Bitte Gehirn einschalten und Handy weg.“

Nach 7 spannenden Runden ist die U10 auch schon wieder Geschichte. Am Ende war das Ergebnis doch sehr knapp. Gleich 7 junge Spieler hatten 5,5 Punkte auf ihrem Konto und belegten damit die Plätze 2 bis 8. Lediglich Bennet Hagner konnte mit 6,5 Punkten den ersten Platz klar behaupten. Die Feinwertung hieß schließlich Raphael Policarpo auf Platz 2 und Noah Weyerer auf Platz drei. Bei den Mädchen

konnte Franziska Ylvi Tobias sich mit einem Punkt Vorsprung auf die ebenfalls punktgleiche Konkurrenz ebenfalls absetzen. Die Buchholz trennten Lisa Caplun auf Platz 2 und Amelie Scheerer auf Platz 3 jedoch stark von den Plätzen 4 und 5.

Die Titel im Blitzschach gingen an

Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern des Turniers herzlich und hoffen, alle Teilnehmenden im

nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn es heißt ZL 2019 U10 oder U12.



Spieleabend

Die Großen starteten nach einer kurzweiligen Begrüßung mit einem bunten Spiele- und Cocktailabend in das diesjährige Zentrale Lager. Ob alte Freunde wiedertreffen, neue Freunde kennenlernen oder einfach nur entspannt den Abend genießen – der Spieleabend bot allen Teilnehmenden die Gelegenheit zu einem

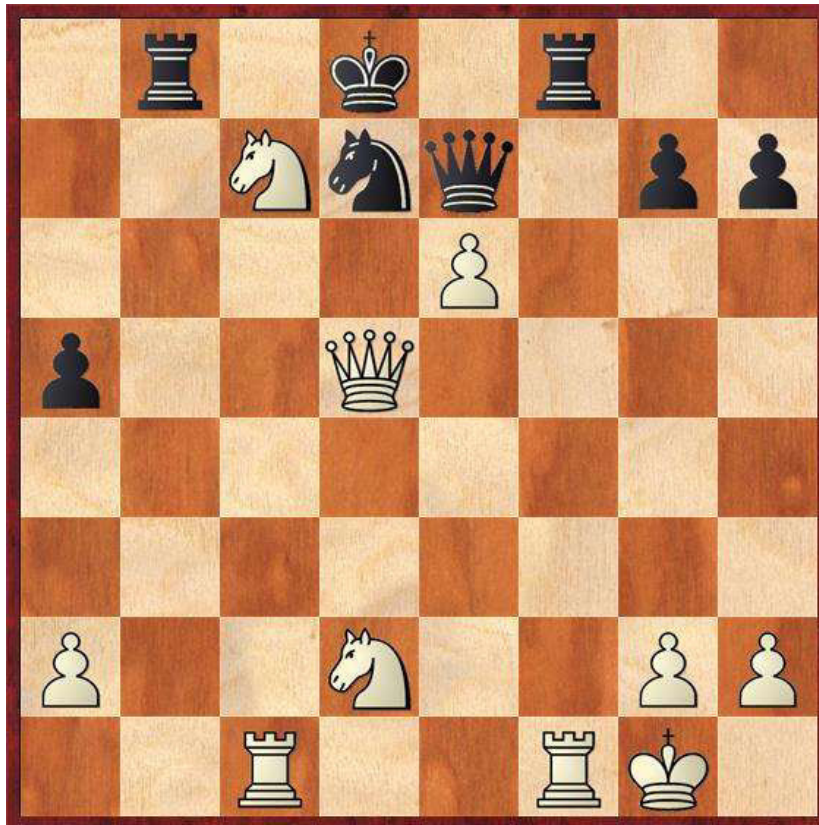
geselligen Meet and Greet am Anreisetag. Neben allerlei Gesellschaftsspielen à la Bang, Saboteur, Skull King, Ligretto, Dixit und Risiko standen eine reichliche Auswahl an eisgekühlten Cocktails und gesunden wie weniger gesunden Snacks an der Bar bereit. Schon bald bildete sich – wie wäre es anders zu erwarten – natürlich auch eine riesige

Werwolfrunde. Obendrein ließen einige Teilnehmenden ihrer musikalischen Ader freien Lauf und sangen von Klassikern bis Charts bei SingStar um die Wette. Kurzum – ein relaxter Abend vor dem morgigen Startschuss zur ersten Runde.

„YO HO HO!“
Was wird hier wohl
gespielt?

Taktikaufgabe des Tages

Hier eine Stellung aus der U10. Wie hätte weiß nach Tc8 schnell gewinnen können?



Habt ihr auch interessante Stellungen aus euren Partien? Die Redaktion der EN PASSANT freut sich über eure Einreichungen. Das gilt auch für die Partie des Tages!



„Auch wenn weiß in der obigen Stellung nicht den schnellsten Gewinnweg wählte, so gab es doch auch neben dem Brett schon einige Fehlgriffe.“